

Dubai-Fonds - geschlossene Fonds investieren in Dubai

Wenn Wachstum und Stabilität sich in einem Wirtschaftsraum vereinen, so stehen die Zeichen für Investitionen im speziellen in ein Dubai Investment gut. Dubai, das am Arabischen Golf gelegene Emirat, verfügt über beide Merkmale und stellt somit einen außerordentlich interessanten Zielmarkt für geschlossene Beteiligungen im Marktsegment der sogenannten Dubai-Fonds dar.

Vom Wachstum profitieren mit Dubai-Fonds

Wachstum ist in Dubai vor allem mit beeindruckenden Steigerungsquoten der Bauwirtschaft verbunden. Das Emirat wächst bereits seit Jahren in überzeugender Weise, ohne dass hierbei bislang ein Ende des Booms absehbar ist.

Dieser Bauboom wird fast ausnahmslos durch Projekte privater Investoren im Rahmen geschlossener Immobilienfonds getragen. Dubai-Fondsbeteiligungen profitieren von dem überdurchschnittlichen Wirtschaftswachstum, das in den vergangenen Jahren teilweise bis zu 20 Prozent, bezogen auf das Bruttoinlandsprodukt, betrug. Darüber hinaus ist der Zustrom qualifizierter Arbeitskräfte dauerhaft auf einem ausgesprochen hohen Niveau. Die Alternative Capital Invest GmbH kurz ACI war die erste Initiatorin geschlossener Fonds, die im Jahr 2004 den ersten Dubai-Fonds auflegte, der ausschließlich in Dubai investierte und es Anlegern ermöglichte von den Entwicklungen zu profitieren.

Dubai Investment – Wachstumsindikatoren

Bis zu 45.000 Wohneinheiten werden so in Dubai jedes Jahr zusätzlich benötigt, wobei die Bauindustrie aktuell lediglich eine Quote von knapp 80 Prozent erfüllen kann. Dubai-Fonds investieren in aussichtsreiche Bauprojekte, die in zwei grundsätzlichen Modellen zur Verfügung stehen: Klassische Immobilienfonds investieren meist in ein Einzelobjekt und partizipieren hierbei an laufenden Einnahmen und abschließenden Verkaufserlösen.

Wohnungs- und Büroimmobilien ist es in Dubai hierbei möglich, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, jährliche Mietsteigerungen in Höhe von 7 Prozent zu vereinnahmen, die in Verbindung mit der hohen Nachfrage nach Wohnraum in den meisten Fällen ausgeschöpft und realisiert werden. Dubai-Fonds mit kurzer Laufzeit erwerben dagegen in der Regel verschiedene Objekte, die sich meist noch in der Planungsphase befinden. Diese werden entweder nach Fertigstellung, oder noch während der Bauphase gewinnbringend veräußert.

Chancen mit Dubai Anlagen

In beiden Fällen entstehen für Anleger mit einer Dubai Anlage überdurchschnittliche Renditen. Aufgrund des Doppelbesteuerungsabkommens zwischen Dubai und der Bundesrepublik und ebenso in Folge der sehr moderaten Steuerpolitik in dem Arabischen Emirat, können Erträge privater Investoren vielfach unter erheblichen Steuererleichterungen realisiert werden. Hinzu kommt, dass Dubai-Fonds häufig über sehr überschaubare Laufzeiten verfügen, so dass Anleger von einem hohen Maß an Flexibilität in Bezug auf das eingesetzte Kapital profitieren.

In der Summe entstehen in Dubai Anlagemöglichkeiten, die sich durch überdurchschnittliche Renditen, moderate Risiken, optimierte Steuerkonstruktionen und kurze Laufzeiten auszeichnen und so die Anforderungen anspruchsvoller Anleger souverän und umfassend erfüllen.